

In einigen Wochen wird erscheinen:

# Gesammelte Aufsätze über Musik und anderes aus den Grenzboten

von

## Hermann Krebschmar

Geheimer Regierungsrat, ord. Professor der Musikgeschichte an der Universität Berlin

Gegen 600 Seiten. Großoktav.

Geheftet M. 7.50, gebunden in Leinen M. 9.—, in Halbfranz M. 10.50.

Diese Sammlung von Aufsätzen des führenden Meisters der deutschen Musikwissenschaft, die mit Beginn der achtziger Jahre nach und nach in den Grenzboten erschienen waren, darf der Verlag in dem stolzen Bewußtsein verlegen, damit nur allerbestes, gesündestes musikalisches Verständnis in erquickender Form zu verbreiten. Krebschmar sieht die Dinge vor allem als Historiker, aber weiß Vergangenheit und Gegenwart meisterlich ineinanderzuflechten und fesselt den Leser durch seine frische und tiefe Betrachtungsweise und seine herzhafte und humorvolle Sprache. Es werden hier Schätze aus der Verborgenheit gezogen, die es längst verdient hätten, gesammelt veröffentlicht zu werden. Den musikalischen Aufsätzen reihen sich noch einige verschiedenen Inhalts an; aber auch sie sind voll Geist und tragen den Stempel einer großen Persönlichkeit.

Ich bitte um Ihr Interesse für das Werk, das nicht nur in musikalischen Kreisen, sondern auch in der ganzen gebildeten Welt viele Freunde finden wird. Einen Prospekt stelle ich zur Versendung an einen ausgewählten Kundenkreis gern in größerer Anzahl zur Verfügung und bitte zu verlangen.

Leipzig, Mitte September 1910

**Bezugsbedingungen:**

In Rechnung 30%, gegen bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6

**Verlag von Fr. Wilh. Grunow in Leipzig**